

AUSGABE 180

OKTOBER 2016

MOBILE

MONATSBILD ETTISWIL



HEUTE RUHEN DIE BAGGER.

**DIE STRASSENSANIERUNGSPROJEKTE
IM ZENTRUM VON ETTISWIL ERFORDERN
VIEL VERSTÄNDNIS UND GEDULD.**

FREUEN WIR UNS AUF DIE ZEIT DANACH!



Gemeinderat und Verwaltung

Neue Amtsperiode 2016 – 2020

Am 1. September hat eine neue vierjährige Amtsperiode begonnen. Peter Obi, Urs Boog, Beat Bisang, Katharina Jauch und Christa Marbach werden die Gemeinde in den nächsten vier Jahren führen. An der konstituierenden Sitzung hat der Gemeinderat die Aufgabenbereiche der einzelnen Ratsmitglieder zugeteilt und die gegenseitigen Stellvertretungen geregelt. Der Rat hat sich demnach wie folgt konstituiert:

Gemeinderats-Vizepräsident:

- Beat Bisang

Gemeindeammann-Stellvertreterin:

- Katharina Jauch

Sozialvorsteher-Stellvertreterin:

- Christa Marbach

Bauverwalterin-Stellvertreter:

- Urs Boog

Schulverwalterin-Stellvertreter:

- Peter Obi

Im Übrigen hat er die Delegierten in die Gemeindeverbände bestimmt. Die Gemeindefunktionäre und die vom Gemeinderat gewählten Mitglieder von Kommissionen wurden bestätigt oder allenfalls neu ernannt. Der Gemeinderat hofft auch in Zukunft auf eine gute Zusammenarbeit und auf die Unterstützung der Bevölkerung.

Gemeinderats- Sitzungen



Die Sitzungen des Gemeinderates finden in der Regel jeden 2. Donnerstagvormittag um 8 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses statt. Die Gemeinderatssitzungen sind nicht öffentlich.

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

In der Zeit vom 20. August bis 20. September 2016 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen:

- **Grether Silke**, Ausserdorf 51
- **Hartmann Toni**, Riedbruggmatte 7
- **Hefti Barbara** mit **Jeannine**, Längmatt 5
- **Klein Florian**, Grosswangerstrasse 19
- **Meier Giuseppa**, Brestenegg 26
- **Merki Jeannette**, Ausserdorf 51
- **Wüest Armin und Kathrin mit Leon und Henry**, Am Bächli 22

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen.



Geburten

Bättig Amelie Marie, geboren am 7. September 2016, Tochter von Daniel und Rita Bättig, Bresteneggstrasse 10.

Bauer Willi Oswald, geboren am 19. August 2016, Sohn von Martina und Andreas Bauer, Lindenstrasse 4.

Giger Svenja Leonie, geboren am 24. August 2016, Tochter von Anita und Simon Giger, Bilacher 13b.

Hummel Lara, geboren am 21. August 2016, Tochter von Fabienne und Christian Hummel, Ilgematte 1.

Lötscher Jael, geboren am 9. August 2016, Tochter von Sandra und Marco Lötscher, Schnarzen 14.

Uka Joline, geboren am 4. Juli 2016, Tochter von Anita und Bernhard Uka, Baumgartenweg 18.

Wir heissen **Amelie, Jael, Joline, Lara, Svenja und Willi** ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen und den Eltern viele glückliche Momente.

Gratulation



Müller-Leupi Verena,
Sonnbühl 1, feiert am 29. Oktober ihren 93. Geburtstag.

Wir wünschen der Jubilarin ein glückliches Geburtstagsfest und viel Freude, Lebenswillen und gute Gesundheit auf dem Lebensweg.

Todesfall

Berichtigung:

Im September-Mobile hat sich ein Fehler eingeschlichen. Irrtümlicherweise haben wir den falschen Vornamen bei der Bekanntgabe publiziert. Wir entschuldigen uns für diesen Fehler!

Arnet-Schärli Hedwig,
Lindenstrasse 10, gestorben
am 26. Juli 2016 in Ettiswil.



Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Bauamt

Baugesuche

Die aktuell publizierten Baugesuche finden Sie bis zum Ablauf der Auflagefrist auf unserer Homepage und im Anschlagkasten der Gemeinde.

Baubewilligungen

An Norbert Arnet, Surseestrasse 32, Änderung Garagentor und Einbau neuer Fenster, Grundstück-Nr. 592, GB Ettiswil.

An Bernhard und Monika Hansen, Bresnenegg 47, Einbau einer Erdsondenheizung und Montage einer Photovoltaikanlage, Grundstück-Nr. 972, GB Ettiswil.

An Pius und Franziska Korner, Ausserdorf 43, Neubau EFH, Grundstück-Nr. 912, Rothmättli 16, GB Ettiswil.

An Ernst und Pia Ramseier, Alberswilerstrasse 18, Anbau Wintergarten und neue Terraingestaltung, Grundstück-Nr. 26, GB Ettiswil.

Handänderung Grundbuch Ettiswil Veröffentlichung von Eigentumsübertragungen an Grundstücken.

Grundstück-Nr. 2196 (StWE ¹⁹¹/1000)
4136, 4137 (je ME ⁵⁵/100)
Morgenstern

Veräusserer:

*Emil Peyer AG Bauunternehmung,
Willisau*

Erwerber: **Miteigentum zu je ½:**
Emmenegger Franz und Emmenegger-
Arnold Ursula, Mauensee

Grundstück-Nr. 2197 (StWE ²⁵²/1000)
4142, 4143 (je ME ⁵⁵/100)
Morgenstern

Veräusserer:

*Emil Peyer AG Bauunternehmung,
Willisau*

Erwerber: **Miteigentum zu je ½:**
Stutz Hans und Stutz-Zangger Rita, Ettiswil

AHV-Zweigstelle

Prämienverbilligung 2017

**Frist zur Einreichung läuft bis Montag,
31. Oktober 2016.**

Haben Sie die Anmeldung für die Prämienverbilligung 2017 von der Ausgleichskasse Luzern erhalten, unterschrieben und wieder retourniert? Haben Sie eine Empfangsbestätigung erhalten?

Bei einer Anmeldung nach dem 31. Dezember 2016 besteht allenfalls nur ein anteilmässiger Anspruch. Das Anmeldeformular ist bei der Ausgleichskasse des Kantons Luzern einzureichen:

Für Neuanmeldungen kann das Anmeldeformular im Internet www.ahvluzern.ch ausgefüllt und ausgedruckt oder bei der AHV-Zweigstelle der Gemeinde angefordert werden. Neu ist auch eine online Anmeldungen auf www.ahvluzern.ch möglich.

Rechtshinweis: Die Informationen sind nicht rechtsverbindlich. Für die Beurteilung von Einzelfällen sind ausschliesslich die gesetzlichen Bestimmungen massgebend.

Gemeindeammannamt

Entsorgungen

Grüngutabfuhr ab 7 Uhr

Donnerstag 06. Oktober 2016

Freitag 21. Oktober 2016

Gleiche Stelle wie Hauskehricht



Kartonsammlung ab 7 bis 12 Uhr

Montag 31. Oktober 2016

Werkhof Ettiswil



Papiersammlung ab 7 Uhr

Mittwoch 26. Oktober 2016

Gleiche Stelle wie Hauskehricht



Häckseldienst ab 7 Uhr

Montag 03. Oktober 2016

Montag 07. November 2016

Am Strassenrand



An den obgenannten Daten (und an den nachfolgenden Tagen) führt die Gemeinde Ettiswil jeweils den Häckseldienst durch. Das Häckselgut wird gewöhnlich liegen gelassen. Hat man jedoch keine Verwendung dafür, wird es auf Wunsch gegen Rechnung (pro 1/2 m³ Fr. 30.– und für jeden weiteren 1/2 m³ Fr. 6.–) mitgenommen. Das Häckseln selbst ist gratis.

Sollte Ihnen die Verwertung nicht möglich sein, melden Sie diese Abfuhr telefonisch bis **Freitag, 30. September 2016** auf der Gemeindekanzlei: ☎ 041 984 13 20.



Laubsammlung, ab 7.30 Uhr

Mittwoch 09. November 2016

Mittwoch 23. November 2016

Am Strassenrand

Das Laub ist in geeigneten Gebinden wie Säcke oder Harassen bis spätestens 7.30 Uhr am Strassenrand bereitzustellen. Die Gebinde werden beim Sammeln entleert und zurückgelassen.

News

Vergünstigter Heizungs-Check

Der Check bietet Ihnen folgende Vorteile:

- optimal eingestelltes Heizsystem
- keine unnötigen Heizkosten
- bei Heizungen, die älter als 15 Jahre sind: Empfehlung für Systemwechsel

Der Heizungs-Check ist ein Angebot des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit Suissetec Zentralschweiz. Luzerner Kunden zahlen pro Liegenschaft lediglich 100 statt 300 Franken, die Differenz übernimmt der Kanton Luzern im Rahmen seiner Energieberatung.

Weitere Informationen:
www.energie.lu.ch >
Heizungs-Check



Umwelt und Energie | uwe.lu.ch



Die Gemeinde Ettiswil sucht auf **1. Januar 2017** oder nach Vereinbarung eine Person oder ein Ehepaar für

Hauswart-/in Gemeindehaus und Hauswart-/in-Stellvertreter Büelacherhalle/Turnhalle (Arbeitspensum zusammen ca. 20%)

Aufgabenbereich Hauswart-/in Gemeindehaus (Arbeitspensum: 15%):

- Wöchentliche Reinigung der Gemeindeverwaltung nach Büroschluss
- Wartung und Unterhalt des Gemeindehauses und der Aussenanlage

Aufgabenbereich Stellvertreter Hauswart-/in (Arbeitspensum: ca. 5%)

- Wochenendeinsätze in der Büelacher-/Turnhalle bei Veranstaltungen:
 - Übergabe und Instruktion der Halle an die Veranstalter
 - Mithilfe im technischen Bereich wie allgemeine Einrichtung, technische Einrichtung Bühne, Beleuchtung, Musik- und Mikrofonanlage
 - Kontrolle und Abnahme der Halle am Schluss der Veranstaltung
 - Stellvertretung des Hauswartes (nur bei Festbetrieb)

Anforderungsprofil:

- Selbstständig, kreativ, motiviert und vielseitig
- Pflichtbewusst und verschwiegen
- Kontaktfreudig, belastbar und flexibel
- Handwerkliches und technisches Verständnis

Unser Angebot:

- Angenehmes Arbeitsumfeld, flexible Arbeitszeiten
- Anstellung und Besoldung nach kantonalen Richtlinien

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Urs Boog, Gemeindeammann
Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil
Telefon 041 984 13 25 (Mittwoch-Freitag)
E-Mail: urs.boog@ettiswil.ch

Webseite: www.ettiswil.ch

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung



10. Oktober 2016
"Tag der Psychischen Gesundheit"



**Wir reden über psychische
Gesundheit und Krankheiten.**

Start zur dritten Herbstwelle der nationalen Sensibilisierungskampagne „Wie geht’s Dir?“.

Die Kampagne, welche seit zwei Jahren läuft, möchte dazu ermuntern, über psychische Gesundheit und Krankheiten offener zu sprechen, Vorurteile und Tabus abzubauen und generell Wissen über psychische Gesundheit vermitteln.

Psychische Erkrankungen haben komplexe Ursachen.

Psychische Krankheiten sind nicht mit einfachen Modellen zu erklären. Viele Faktoren spielen mit, wenn die Psyche aus dem Gleichgewicht gerät: biologische (z.B. Hormonhaushalt, Veranlagung), psychologische (z.B. Selbstvertrauen, Frustrationstoleranz), soziale (z.B. Arbeitssituation, Partnerschaft) und spirituelle (z.B. Lebenssinn, Religion). Vieles wird auch heute noch nicht vollständig verstanden. Auslöser für eine psychische Krise oder Erkrankung ist meist eine Belastungssituation, etwa am Arbeitsplatz, in der Partnerschaft oder in der Familie. Aber auch biologische Veränderungen im Körper, beispielsweise nach einer Geburt, können psychische Erkrankungen auslösen. Wie gross der Einfluss genetischer Faktoren ist, wird von verschiedenen Fachleuten unterschiedlich beurteilt.

Betroffene denken manchmal, sie seien selbst schuld an ihrer Erkrankung. Auch nahe Angehörige wie Eltern oder Partnerinnen/Partner quälen sich mit Schuldgefühlen. Das ist verständlich aber fachlich nicht begründet. Psychische Erkrankungen sind nicht selbstverschuldet und nie sind nur einzelne Personen dafür verantwortlich.

Ab wann spricht man von Krankheit?

Die Grenze zwischen gesund und krank ist für Laien nicht leicht zu ziehen, denn wir alle fühlen uns ab und zu traurig, ängstlich oder unkonzentriert. Negative Gefühle allein sind noch kein Zeichen für eine Erkrankung. In der Regel verfügen wir über genügend psychische Widerstandskraft, um Stress und Krisen zu bewältigen ohne krank zu werden. Erst wenn diese Kraft fehlt und die Bewältigung über längere Zeit nicht gelingt, kann es zu einer Erkrankung kommen. Ob eine Erkrankung vorliegt, die behandelt werden muss können psychotherapeutische Fachpersonen und Fachärztinnen/-ärzte beurteilen.

Psychische Erkrankungen sind vielfältig.

Wie bei den körperlichen gibt es auch bei den psychischen Krankheiten eine grosse Anzahl unterschiedlicher Krankheitsbilder. Die verschiedenen Erkrankungen sind zudem bei jedem einzelnen Menschen jeweils individuell ausgeprägt.

Quelle: Beobachter Ratgeber „Ganz normal anders“ von Thomas Ihde-Scholl

Entsorgungsstellen

Die Entsorgungsstellen in Ettiswil und Kottwil wurden neu gestaltet. Die Einwohnerinnen und Einwohner haben folgende Entsorgungsmöglichkeiten:

Glas



Bei den Entsorgungsstellen können Gläser und Flaschen entsorgt werden. Diese müssen ausgespült und nach Farben getrennt in die Glascontainer geworfen werden.

PET ***



Die leeren PET-Flaschen müssen zusammengedrückt in die Boxen mit dem PET-Recycling-Signet geworfen werden.

Recycling

Aluminiumdosen, Aluminium und Konservendosen



Diese müssen unbedingt sauber d.h im Spülwasser gespült und das Papier entfernt werden. Anschliessend können diese in die geeignete Entsorgungsbox geworfen und recycelt werden.

Kaffee-Kapseln ***



Anstatt die Kaffee-Kapseln von den Kapseln-Kaffeemaschinen in den normalen Kehricht zu werfen, können diese zu unserer Entsorgungsstelle gebracht werden.

*** nur in Ettiswil



Entsorgungsstelle Ettiswil
Standort: Parkplatz Büelacherhalle

Batterien



Die gebrauchten Batterien gehören nicht in den Abfall! Die Schwermetalle schaden der Umwelt, deshalb gibt es eine Entsorgungsbox auch für Batterien. Besser ist es jedoch, wiederaufladbare Batterien zu kaufen, um noch weniger der Umwelt zu schaden.

Altöl und Speiseöl ***



Die Öle können in die bezeichneten Sammelfässer gegossen werden. Die Behälter müssen wieder mitgenommen werden.

Altkleider



Sämtliche saubere Kleider, Heimtextilien und Schuhe können in einem Plastiksack in die Entsorgungstonne gegeben werden.

Öffnungszeiten



Bitte entsorgen Sie bei den Sammelstellen von Montag - Samstag, von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Bitte verlassen Sie die Entsorgungsstelle immer sauber!

Bei Fragen melden Sie sich bitte beim Werkhof Ettiswil.



Entsorgungsstelle Kottwil
Standort: Parkplatz unterhalb Gütschhalle



Vortrag

Das Lernen lernen – So helfen Sie Ihrem Kind!

**Montag, 24. Oktober 2016
19.30 Uhr, Sigristenhaus in Ettiswil**

Referent
Marc Böhler – LVB Lernen

Der Verein LVB Lernen ist ein Zusammenschluss von verschiedenen Personen aus dem Bildungsbereich, die sich gemeinsam gemeinnützig für eine bessere Bildung einsetzen wollen. Das Thema „Lernen“ steht dabei im Vordergrund, da hier noch grosses Entwicklungspotenzial in der Gesellschaft besteht.

Mit diesem Vortrag möchten wir viele Eltern, Grosseltern, Betreuungspersonen und Lehrer/-innen ansprechen.

Wir freuen uns auf grosses Interesse aus der Bevölkerung.

ElternMitWirkung Ettiswil

Türkollekte

Erster Schultag

Konrad Krokodil und Leopold Leopard begleiten die Kindergartenkinder durch das Jahr:

Die Erstklässlerinnen und Erstklässler, sowie die Kinder der 2. und 3. Klasse im Schulhaus 03 werden von Dr. Brumm durch das Jahr geführt:



Porträt „Zivi“ Peter Bolliger

Ich bin 20 Jahre alt und komme aus dem kleinen Dorf Schmiedrued im Kanton Aargau. Vor einem Jahr habe ich meine Ausbildung als Polymechaniker EFZ abgeschlossen. Anschliessend habe ich zwei lange Zivildiensteinsätze im Spital als Physiotherapie-Assistent und im Altersheim im Technischen Dienst absolviert. Diese dauerten jeweils ein halbes Jahr. Nun werde ich hier in der Schule in Ettiswil meinen letzten Zivi-Einsatz bis Ende November als Klassen-Assistent machen.



Zu meinen Aufgaben gehören die Unterstützung der Lehrperson im Unterricht durch Betreuungsaufgaben und Hilfestellungen in verschiedenen Fächern, Arbeiten in der Administration und im Unterhalt der Schule.

In meiner Freizeit treibe ich viel Sport und spiele aktiv Fussball in der ersten Mannschaft in Sursee. Ich freue mich auf die neue Erfahrung und die Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendlichen, sowie mit dem Lehrerteam.

Highlights aus dem Tenero-Lager 2016

Wie jedes Jahr durfte die ISS 8 Anfang September ins Sportlager nach Tenero fahren. Fast alle Schülerinnen und Schüler genossen es, für einmal statt in den Schulbänken zu sitzen, draussen in der Natur unterwegs zu sein, viele verschiedene neue Sportarten kennenzulernen und eine Menge Spass mit den „Gspänli“ zu haben. Die folgenden Zitate und Bilder geben einen Eindruck davon:

*„Im Tenerolager hat mir das Bogenschies-
sen und Tennis am besten gefallen, weil
das neue Sportarten für mich waren.“*



*„Das Zusammensein mit der Klasse fand
ich cool.“*

*„Am liebsten hatte ich das Tauchen. Da
konnte man etwa 15 Minuten unter Was-
ser bleiben. Wir haben auch mit einem Un-
terwasser-Frisbee gespielt.“*



„Das Highlight der Woche war für mich das Tauchen. In den Hotelpools in den Ferien tauche ich oft. Aber es war besonders, weil wir mit Gasflaschen tauchen und man so länger als sonst unter Wasser bleiben konnte.“

„Auf der Schulwanderung ins Verzascatal durften wir baden und von Steinen aus acht Metern Höhe ins eiskalte Wasser springen.“



„Mir gefiel, dass ich viele Sportarten ausprobieren konnte, die ich noch nie gemacht habe, und dass ich viele nette Leute kennengelernt habe.“

„Mir hat am besten das Kanufahren im See gefallen, weil es sehr lustig war.“



„Inlineskating hat mir am besten gefallen, weil es nicht rennen im Sinne von rennen ist, und weil wir damit Unihockey gespielt haben.“

„Ich fand es toll, dass wir beim Klettern Verschiedenes lernen konnten und dass wir nachher im Bach eine Schlamm-schlacht machten.“



„Das Beste war Stand Up Paddling, weil man vieles auf einmal beachten musste, z.B. Gleichgewicht halten, lenken und richtig bremsen.“

„Das ganze Lager war mega cool.“

„Nicht zu vergessen: Das Essen war immer sehr lecker und es hat mir gut geschmeckt.“

„Ich fand besonders toll, dass wir am letzten Abend am See assen.“



„Das Einzige, was ich nicht mochte, war, dass wir wieder nach Hause fahren mussten.“



Herbst 2016

Senioren und Seniorinnen – Jassnachmittag

Einladung

Nach einem schönen heissen Sommer hoffen wir auf einen goldenen Spätherbst. Jetzt ist es wieder Zeit, dass wir uns zum traditionellen Jassnachmittag treffen.

Wir laden euch zu dieser gemütlichen Jassrunde ein.

Mittwoch, 12. Oktober 2016, Rest. Brauerei in Altishofen

Wir treffen uns wie gewohnt um 13.15 Uhr auf dem Rössliplatz Ettiswil oder um 13.30 Uhr direkt im Restaurant Brauerei in Altishofen.

Wir freuen uns, viele begeisterte Jasserinnen und Jasser begrüßen zu können. Bringen Sie auch Ihre Bekannten mit! Auch Neueinsteiger sind immer herzlich willkommen.

Im Namen CVP – Senioren Ettiswil

Erwin Kaufmann

Peter Suppiger, Präsident CVP Ettiswil

Für Rückfragen: Tel. 041 980 19 54

FDP

Die Liberalen

Die FDP.Die Liberalen aus den Wahlkreisen Willisau und Entlebuch sowie der kantonale Gewerbeverband Luzern organisierten am 15. September 2016 in Ettiswil eine Abstimmungsveranstaltung zur kantonalen Vorlage „Für faire Unternehmenssteuern“. Die Veranstaltung fand in der Gewerbehalle der Firma Scheiber GmbH Metallbau und Stahlbau statt.

Das Inputreferat hielt Ständerat Damian Müller zur Unternehmenssteuerreform III. Im zweiten Teil diskutierten Giorgio Pardini als Befürworter und Gaudenz Zemp als Gegner Vor- und Nachteile dieser Steuerinitiative.

Anschliessend an die Podiumsveranstaltung wurde bei einem kleinem Imbiss weiter rege diskutiert.



FDP

Die Liberalen





Ausflug des Gewerbevereins

Pünktlich um 6.30 Uhr starteten am 15. September sechzehn Gewerblerinnen und Gewerbler zum Ausflug auf das Stockhorn.

Mit der Luftseilbahn ging es von Erlenbach direkt aufs Stockhorn. Im Panoramarestaurant konnte man sich am reichhaltigen z'Morgebuffet bedienen. Nach dieser Stärkung wurde die Aussichtsplattform erstiegen. Leider war das ganze Panorama vom Nebel verdeckt.



Danach ging es mit der Luftseilbahn in die Mittelstation Chrindli zurück. Dort warteten drei Fischer-Guides mit den Anglerutensilien. Nach Ausgabe der Anglerrote konnte jeder Gewerbler sein Glück versuchen. Zwei Fische waren nach fast zwei Stunden Geduld die Ausbeute. Nun gab es noch eine kurze Wanderung zum Berghaus Oberstockenalp. Dort wurde die Gruppe bereits zum Mittagessen erwartet.

Mit feinen Grilladen konnte man sich stärken. Natürlich gab es auch für alle einen kleinen Bissen vom Fischfang. Ganz spontan entschieden sich die Gewerbler für eine rasante Fahrt mit dem Trottnet nach Erlenbach.



In Ettiswil zurück war man sich einig, trotz trübem Wetter war der Ausflug schön.





MÖBEL BETTWAREN
GESCHENKBOUTIQUE
6218 ETTISWIL
TEL. 041 980 27 80

Geschätzte Kundschaft

Das Geschäft bleibt vom 1. bis 17. Oktober 2016 geschlossen. Nach unseren Betriebsferien sind wir an folgenden Tagen für Sie da:

Donnerstag und Freitag:
09.00 Uhr – 11.00 Uhr / 14.00 Uhr – 17.30 Uhr

Aufgrund der Baustelle reduzieren wir bis auf weiteres die Öffnungszeiten.



Die Weihnachtsausstellung entfällt dieses Jahr.



Zum 20-jährigen Betriebsjubiläum der Geschenkboutique offerieren wir als Dank für Ihre Treue 20% Rabatt auf die Weihnachtsware im Untergeschoss.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Margrit Ludin und Team

Young Brassers Ettiswil-Grosswangen-Buttisholz Musiklager in Lungern, 2. Oktober – 7. Oktober 2016

Die Young Brassers und die Beginners werden vom 2. Oktober bis am 7. Oktober in Lungern im Musiklager weilen. Neben vielen Proben wartet auf die Lagerteilnehmer/Innen ein Unterhaltungsprogramm unter dem Motto „Ice Age – Die wegweisende Eichel“.

Das **Abschlusskonzert** mit dem Dirigenten Simon Schwizer findet am **Samstag, 8. Oktober um 19 Uhr in der Bülacherhalle** statt



Wir freuen uns über viele Zuhörerinnen und Zuhörer!

Falls Sie uns mit einer Spende unterstützen möchten, sind wir dafür sehr dankbar. Unser Lagerkonto bei der Raiffeisenbank Ettiswil lautet „Young Brassers Ettiswil Grosswangen Buttisholz, 6218 Ettiswil“. IBAN: CH87 8121 2000 0004 0348 9. Ganz herzlichen Dank!

Die Lagerleitung

Thomas Krummenacher / Marcel Ziswiler / Daniela Ramseier / Tobias Geisseler

Siebenschläferkapelle in Seewagen Unser Titelbild im September-Mobile

Die Siebenschläferkapelle steht am Wege von Kottwil nach Seewagen unmittelbar nach der Ronbrücke. Sie erinnert an die Legende der sieben Brüder aus Ephesus. Die Kapelle stammt aus dem 17. Jahrhundert und ist im Eigentum der Brunnengenossenschaft Seewagen. Sie besitzt einen Freskenzyklus aus dem Jahre ca. 1620. Der Siebenschläfertag findet jeweils am 27. Juni statt. Aus diesem Grunde findet alljährlich um den 27. Juni herum einen Gottesdienst in der Siebenschläferkapelle in Seewagen statt. Die Seewager laden im Anschluss an die Messe (bei Schönwetter bei der Kapelle) alle Besucher/-innen zum gemütlichen Beisammensein in die „Tabakscheune“ ein.



Die Legende

Sieben Brüder, Christen und Schaffhirten aus Ephesus, wurden ihres Glaubens wegen verfolgt, flohen in eine Höhle und wurden auf Befehl des Kaisers Decius im Jahre 251 eingemauert. Im Jahre 447 wollte ein Bürger die Höhle als Schafstall benutzen und liess das Mauerwerk entfernen. Die Brüder erwachten, einer lief um Brot zu holen; er kannte niemanden mehr in der inzwischen christlich gewordenen Stadt und gab dem erstaunten Bäcker eine Goldmünze mit dem Bild von Kaiser Decius zum Bezahlen. Da ging der Bischof mit den erstaunten Bürgern zur Höhe und fand alle Brüder lebend vor.

Im Mittelalter kam es zu einer grossen Blüte der Siebenschläferverehrung. Eine

weitere Blüte erfolgte im 17. und 18. Jahrhundert. Besonders bedeutsam wurde als Wallfahrtstätte zu den Siebenschläfern die Chapelle des Sept-Saints in Vieux-Marche, Bretagne. Zu dieser Kirche pilgern auch viele Moslems. Sie verehren die "Sieben Brüder als Zeugen einer geheimnisvollen Auferstehung und sprechen in allen Moscheen der Welt jeden Freitag ein Gebet zu ihrer Ehre". 1926 wurde die Höhlengrabstätte in Ephesus wieder entdeckt: Damit sind die Siebenschläfer auch im Islam bedeutende Zeugen des Glaubens an die allgemeine Auferstehung. Zudem gelten sie dort als Sinnbild der Mystischen Entrückung, die als eine Art von Schlaf oder Absterben vorgestellt wird".

Die Siebenschläfer-Bauernregeln zum 27. Juni

- Das Wetter am Siebenschläfertag sieben Wochen bleiben mag.
- Werden die sieben Schläfer nass, regnet's noch lange Fass um Fass.
- Ist der Siebenschläfer nass, regnet's ohne Unterlass.
- Regnet's am Siebenschläfertag, es sieben Wochen regnen mag.
- Siebenschläfer Regen - sieben Wochen Regen
- Wenn die Siebenschläfer Regen kochen, dann regnet's ganze sieben Wochen.
- Wie das Wetter an diesem Tag, so soll es sieben Wochen bleiben

Die Siebenschläferregel hat heutzutage zumindest für den 27. Juni keinerlei Aussagekraft mehr, denn aufgrund einer im Mittelalter durchgeführten Kalenderreform haben sich die eigentlichen "Lostage", auf denen viele Bauernregeln gründen, gegenüber ihrer Entstehungszeit um etwa 10 Tage verschoben. Tatsächlich kommt daher der Wetterentwicklung um den 7. Juli herum eine weitaus größere Bedeutung zu, als derjenigen am 27. Juni.

Herbstferien

**Die Arztpraxis ist vom
1. Oktober 2016 bis 9. Oktober 2016 geschlossen.**

Im Notfall hilft Ihnen die kostenpflichtige Notfallnummer 0900 11 14 14 weiter.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Med. pract. Peter Retzlik
Facharzt für Allgemeinmedizin (D)
Riedbruggmatte 15, 6218 Ettiswil
Tel. 041 980 28 88

E-Mail: ettiswil@praxis-gruppe.ch – Website: www.praxis-ettiswil.ch

Seniorengruppe Silberstreifen Ettiswil-Alberswil-Kottwil

Jassen im Sonnbühl
Montag, 3. Oktober 2016

Wandern
Montag, 24. Oktober 2016

Vorschau

25. Generalversammlung
Freitag, 4. November 2016
Messfeier für die verstorbenen Mitglieder,
anschliessend GV im Landgasthaus zur Ilge



STIFTUNG SONNBÜHL
LEBEN UND WOHNEN IM ALTER

Sonnbühl – Ausflug

Dienstag, 13. September 2016: Laut Wetterdienst stand einer der letzten Sommertage vor der Türe. Die reisefreudige Gesellschaft vom Sonnbühl freute sich sehr auf einen herrlichen Tag. 41 Bewohner, Mieter der Alterswohnungen für betreutes Wohnen und Begleitpersonen bestiegen den Reiseocar.

Unsere Fahrt führte uns zunächst via Ruswil und Emmenbrücke durch die Stadt Luzern: Viele wunderten sich, was sich da seit dem letzten Besuch alles verändert hat. Über Meggen, Sattel fuhren wir weiter nach Morgarten. Bei einigen Reisenden weckte diese schöne Fahrt Erinnerungen.

Im Restaurant Morgarten wurde uns das sehr feine Mittagessen serviert und die Aussicht auf den Ägerisee rundete das gemütliche Ambiente ab.



Ein kurzer Fussweg führte uns zum Schiffssteg, wo wir bei einer kurzen Ruhepause die Landschaft rund um den See geniessen konnten.



Auf dem Schiff wurde Kaffee und Dessert serviert und so war die Fahrt für viele von uns, viel zu früh vorbei. Wir verliessen das Schiff in Unterägeri. Die Heimfahrt nahmen wir wieder mit dem Reiseocar in Angriff.



Bei Gesang, Gesprächen und viel guter Laune ging die Heimfahrt über die Autobahn bis Gisikon, Eschenbach, Rain, Sempach, nach Ettiswil sehr schnell vorbei.



Wir danken allen Angehörigen und freiwilligen Begleitpersonen ganz herzlich. Ohne Sie wären solche Ausflüge nicht möglich. Die Carfahrt wurde uns vom Gemeinderat finanziert: Vielen herzlichen Dank. Unser Chauffeur Hanspeter Huber hat uns einmal mehr kurzweilig und sicher durch die schönen Landschaften gefahren, Merci.

Wir freuen uns alle schon auf den nächsten Ausflug im Jahr 2017.

René Vinatzer, Heimleiter



NATURLEHRGEBIET
BUCHWALD
ETTISWIL

Was fliegt denn da? Wir entdecken die Vogelwelt!

Jetzt im Herbst färben sich nicht nur die Blätter der Bäume bunt sondern auch die Vögel bereiten sich auf die kalten Tage vor. Einige Arten wie die Mauersegler, die Rauchschnalbe oder der Kuckuck sind bereits auf den

Weg in den Süden. Als sogenannte Langstreckenzieher überwintern sie südlich der Sahara, das heisst, sie fliegen mehrere tausend Kilometer in die Wärme und wieder zurück! Aber nicht alle Arten sind Zugvögel. Der Eichelhäher und der Buntspecht sind an die frostigen Temperaturen angepasst. Auch die Säugetiere haben besondere Strategien um den Winter bei uns zu überleben! Im Naturlehrgebiet Buchwald dreht sich dieses Jahr alles um die Vogelwelt. Im Oktober finden dazu zwei öffentliche Anlässe statt:

Samstag, 22. Oktober 2016, 10.00 – 11.30 Uhr

Auf der Spur des Eichelhähers

Im Herbst sieht und hört man ihn oft - den fleissigen Sammler mit dem hervorragenden Gedächtnis - den Eichelhäher. Wir unternehmen eine Herbstwanderung durch das NLGB. Mit etwas Glück treffen wir den fleissigen Vogel beim Vergraben seines Wintervorrates an. Zudem schauen wir die Überwinterung Strategien von anderen einheimischen Tieren an.

Donnerstag, 27. Oktober 2016, 18.30 – 20.00 Uhr

Vortrag zum Vogel des Jahres: Buntspecht

Wir erfahren mehr über die Ökologie der Spechte: Wie können sie trommeln ohne sich dabei eine Gehirnerschütterung zu zuziehen? Welche Spechtarten brüten in der Schweiz? Und wieso besitzt der Buntspecht Stützfedern? Die Präsentation findet im Schulzimmer des NLGB- Turmes statt.

Vogelprojektwoche mit der Schule

Auch unsere Vogelprojektwoche im September stand unter dem Motto Vögel. Bei wunderschönem Sommerwetter war auch eine 6. Klasse aus Ettiswil mit dabei! Der Tag bestand aus zwei Programmteilen: Einer Vogelexkursion durch das Naturlehrgebiet und einem handwerklichen Teil in dem Vogelneester gebaut wurden. Hier ein paar Eindrücke!





«Philip Maloney» mit ganz neuen Fällen

Freitag, 21. Oktober + Donnerstag, 27. Oktober 2016 / 18.30 Uhr
Die erfolgreiche Hörspielserie von Roger Graf ist mittlerweile auch von den Kleinkunsthörspielen nicht mehr wegzudenken. Michael Schacht und Jodoc Seidel spielen nicht nur Philip Maloney und den Polizisten, sie hauchen auch allen anderen Figuren auf der Bühne Leben ein. So wird das Hörspiel auch live zu einem Ereignis.

Mit Apéro und Häppchen, 3-Gang-Menü und Philip Maloney-Darbietung).

Gönner-Spezialpreis CHF 79.– statt CHF 89.– pro Person.



Comedy & Dine vom Feinsten mit «Flurin Caviezel»

Freitag, 11. November 2016

Der beliebte Bündner Kabarettist spielt auch in seinem neuen Solo-Programm mit Sprachen, Musik-Instrumenten, Haltungen und mit dem Publikum.

«Ein Meister des feinsinnigen Humors», schrieb der Tagesanzeiger.

Das Kabarett-Programm «S'isch doch asò» in Verbindung mit einem genussvollem 3-Gang-Menü wird auch Sie und Ihre Gäste begeistern und noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Gönner-Spezialpreis CHF 79.– statt CHF 89.– pro Person.



Samichlaus-Brunch / Sonntag, 4. Dezember 2016

Sonntags-Brunch / Sonntag, 18. Dezember 2016

Start ab 10.00 bis 13.30 Uhr

Geniessen Sie den beliebten Schloss-Brunch von 10.00 bis 13.30 Uhr. Frische Brote, hausgemachte Konfi, Früchte, Lachs, Käse, Birchermüesli, Joghurt, Speck, Rührei, Würstchen, Pancake, Fruchtsäfte, Kaffee, Tee, Süssigkeiten und weitere feine Sachen.

Gönner-Spezialpreis CHF 39.– statt CHF 44.– pro Person.



Silvester „Winterwald mit 1000 Lichtern“

Samstag, 31. Dezember 2016 / 19.00 Uhr

Feiern Sie den Jahreswechsel stimmungsvoll im schönsten Wasserschloss der Schweiz. Speziell an Silvester mit der einzigartigen Raumdekoration und dem Motto "Winterwald mit 1000 Lichtern". Geniessen Sie dazu ein 5-Gang-Genuss-Menü von Jürg Bischof.

CHF 125.– pro Person inkl. Apéro, Häppchen, 5-Gang-Menü, 1 Glas Champagner um Mitternacht zusammen mit dem

Mitternachts-Feuerwerk von BUGANO.

Frühzeitige Reservation empfehlenswert da limitierte Plätze.

Mit der **Mitgliedkarte des Gönnervereins Schloss Wyher** dürfen Sie zusätzlich bis eine Begleitperson zum jeweiligen Spezialpreis einladen. Bitte jeweils Ihre persönliche Jahreskarte vor dem Bezahlen vorweisen.

Wasserschloss Wyher · 6218 Ettiswil
www.wasserschloss-wyher.ch · 041 422 18 74
Apéro. Tagungen. Bankette. Events.

Kantonale Tage der Kulturlandschaft



Sonntag, 30. Oktober 2016

17.00 Uhr, Schloss Wyher Ettiswil



Vom 28. Oktober bis 5. November 2016 finden schon zum 9. Mal die kantonalen Tage der Kulturlandschaft statt. Während 10 Tagen bieten 25 Mitglieder des Vereins Kulturlandschaft Luzern ein vielseitiges Programm.

Zu Gast beim Stimmen Festival Ettiswil ist dieses Jahr:

EL RITSCHI

El Ritschi heisst im richtigen Leben Richard Blatter und ist der Sänger der legendären Engelberger Rock'n'Roll Band Jolly & The Flytrap.

In seinem Soloprogramm spielt er auf der Akustikgitarre und ohne Mikrofon seine liebsten Songs: Schöne, zarte, warme Töne für kurze, kalte Tage. Zu seinen Liedern erzählt er Geschichten aus dem Leben, von der Heimat, aus der Ferne und über die Wurzeln seiner Songs. Sie sind getragen von Lebensfreude und einer bescheidenen Schlichtheit.



Eintritt: 25 Franken/15 Franken (Lehrlinge, Studenten)

Vorverkauf: www.stimmen-festival.ch oder

Ursula Stadelmann: Tel. 041 980 11 72 E-Mail: stadelmann.ursula@bluewin.ch

Schafe und Hütehunde zu Besuch im Agrarmuseum Samstag, 8. Oktober, 10 - 17 Uhr



Am Samstag, 8. Oktober findet auf dem Museumsareal die **nationale Schau der Walliser Landschaft** statt. Von 10 - 17 Uhr werden Tiere verschiedener Altersklassen und nach Geschlecht getrennt von Experten bewertet und punktiert. Die aus verschiedenen Landesteilen angereisten Züchterinnen und Züchter geben interessierten Besuchern gerne Auskunft.



Jeweils um 10.30, 13.30 und 15.00 Uhr finden auf dem gleichen Areal **Hütehunde-Vorführungen mit Border Collies** statt, die eine Gruppe Schafe zusammen-treiben.

Holz spalten mit dem Dampflokomo-bil - in Zusammenarbeit mit den Freunden alter Traktoren Schötz Sonntag, 23. Oktober, 10 - 17 Uhr



Haben Sie schon unser grosses Dampflokomo-bil unter Dampf gesehen?

Im Hof des Museums feuert Lukas Bernet am Sonntag, 23. Oktober den Dampfkessel des imposanten Mobils tüchtig ein und treibt damit eine Holzspaltmaschine an.



Christoph Purtschert, Thomas Mathis und Toni Seewer von den Freunden alter Traktoren Schötz FATS, demonstrieren ab 10 Uhr, wie in früheren Zeiten Holz zerkleinert wurde.



Bei trockenem Wetter starten Walter und Stefan Roth ihren Lanz Bulldog.



Als weiteres Highlight zeigt Mike Stutz, Sulz, aus seiner Sammlung einige seiner alten, mit Dampf betriebenen Standmotoren.

Ein Erlebnis für Jung und Alt!

An beiden Anlässen gibt es vor Ort Verpflegungsmöglichkeiten.

Weitere Infos: www.museumburgrain.ch oder 041 980 28 10

Winterpause

Am 30. Oktober schliessen Agrarmuseum und Spanschachtelmuseum ihre Tore und gehen bis Ende März in die Winterpause. Damit geht eine intensive und erfolgreiche Saison zu Ende.

Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern, Gönnern, Freunden, besonders auch den vielen guten Geistern, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Beatrice Limacher



Seniorenferien



20. – 27. August 2016 / Serfaus im Tirol



Besser hätten es die aktiven Ettiswilerinnen und Ettiswiler in den Ferien nicht treffen können. Bei Sonnenschein und bester Laune genossen sie die Wanderungen, Ausflüge, Rodelfahrten und einige sogar den rasanten Flug mit dem Fisser Flieger. Das regionale Angebot war unerschöpflich.

Im gemütlichen Hotel Adler wurden die Seniorinnen und Senioren kulinarisch verwöhnt und beim abendlichen Zusammensein, Spielen, Jassen und Diskutieren an der Hotelbar ging die Zeit viel zu schnell vorbei. Herzlichen Dank allen Beteiligten für die schönen Stunden und Tage. Die Planung für die Seniorenferien 2017 läuft – Infos folgen später.



Jugendgruppe Help Ettiswil an der Kilbi

Am Sonntag, 28. August nahmen wir von der Help Ettiswil zum ersten Mal an der Kilbi teil.

Wir haben den schnellsten Kugelkletterer erkoren.

Gewinner Kategorie bis 10 Jahre:

1. Preis Christen Sämi
2. Preis Christen Dario
3. Preis Verovic Joschua

Gewinner Kategorie ab 11 Jahre:

1. Preis Wespi Judith
2. Preis Wanner Beat
3. Preis Gut Patrick

Mit unserem Stand konnten wir vielen Kindern und auch Erwachsenen ein Lächeln aufs Gesicht zaubern. Unser Stand war ein voller Erfolg.

Ganz herzlichen Dank für Ihren Besuch an unserem Stand und für die Unterstützung der Help Jugend.

**Denken Sie an die Zukunft,
so schlägt Ihr Herz für
die Jugend.**



Schnupperübung Jugendgruppe Help Ettiswil

Motivierte Kinder ab 8 Jahren, lernen bei uns in der Help, die erste Hilfe.

Einmal im Monat, jeweils freitags von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr, üben wir im Samariterlokal, Dorf 10, in Ettiswil.

Möchtest du wissen,
was du tun kannst,
wenn sich ein Unfall ereignet
oder sich jemand verletzt?
Möchtest du Spass und
Plausch erleben?

Dann bist du bei uns richtig!

Unverbindlich schnuppern kommen und einige tolle Stunden mit uns verbringen, kannst du an unserer

Schnupper – Übung am Freitag, 21. Oktober 2016

Wir treffen uns
um **18.30 Uhr**
vor dem
Sigristenhaus
Ettiswil.



Hast du noch Fragen?
Andrea Bühlmann, Ilgematte 5
6218 Ettiswil / 079 719 96 07
help.ettiswil@bluewin.ch
www.samaritervereinettiswil.jimdo.com/help



Erfolgreich überführt – für die Zukunft gerüstet – IVR zertifiziert

Andrea Bühlmann, Janine Christen, Margrit Häfliger und Sandra Matter haben die Aufschulungstage erfolgreich absolviert. Sie sind nun als Samariterlehrer und Kursleiter IVR Stufe 3 überführt.

Mit dieser Qualifikation dürfen sie Erste Hilfe-Kurse (Nothilfekurs, Reanimation Grundkurs BLS-AED, spezielle Zielgruppenkurse) für die Bevölkerung und für Unternehmungen oder Organisationen nach den Richtlinien des Interverband für Rettungswesen (IVR) durchführen.

Wir vom Samariterverein Ettiswil gratulieren Andrea, Janine, Margrit, Sandra zu diesem Erfolg. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Freude in der Samaritertätigkeit und freuen uns auf weitere interessante, lehrreiche Stunden mit euch.



Planen Sie für Ihr Unternehmen oder für Ihre Organisation ein Erste Hilfe Kurs? Wir unterstützen Sie gerne und stehen Ihnen mit aktuellem Wissen nach IVR Richtlinien zur Verfügung. Zögern Sie nicht und melden Sie sich bei uns.

Unser nächster Kurs:
Reanimation Grundkurs BLS AED
26. Oktober / 2. November 2016

Anmeldung unter :
Mail: samaritervereinettiswil@bluewin.ch
Tel: 079 598 24 64

Weitere Infos:
www.samaritervereinettiswil.jimdo.com

**Vortrag zum Thema
Multiple Sklerose (MS)**

**Fakten, Erklärungen und Wissenswertes zur Multiplen Sklerose.
Ein Team von drei bis vier Personen stellt sich vor, erzählt wie sie
die Krankheit erleben und wie es dadurch ihr Leben verändert hat.**

**9. November 2016
20 Uhr**

**Pfarrsaal
Ettiswil**

Mit grossem Enthusiasmus ist der Verein Kultur Haus Zuswil in die zweite Jahreshälfte gestartet:

Am 26. August 2016 ging unsere beliebte Koch-Battle „**Mini Chuchi, dini Chuchi**“ bereits in die zweite Runde. Regina Wagemann dekoriert wie immer unser „Rümlì“ sehr geschmackvoll mit Saisonblumen.

Josy Meier und Albert Wanner standen am Herd und punkteten mit einem hervorragenden Schweinsfilet mit allem Drum und Dran. Alle waren begeistert und freuen sich auf die dritte Runde von „mini Chuchi, dini Chuchi“.



Unser Ehrengast an diesem Abend war Roger Stalder, Maskengestalter aus Sursee. Mit Leidenschaft präsentierte er sein Handwerk zeigte, wie ein Fasnachtsgrind entsteht.

Neben viel künstlerischem Talent und Materialkenntnissen sind da auch Geduld und Ausdauer gefordert. Ein Besuch auf seiner Homepage lohnt sich unbedingt: www.maskengestalter.ch.



Am 11. September 2016 war „**VKHZ besucht KKL B**“ (Kunst und Kultur im Landessender Beromünster) angesagt.

Nach Kaffee und Gipfeli ging es nahtlos zur spannenden Führung mit dem Künstler Wetz über. Die Geschichten die er über den Landessender Beromünster, die ausgestellten Exponate und Installationen und deren Erschaffer erzählte, waren total spannend und sehr unterhaltsam.



Mit der gleichen Freude und Elan starten wir in die Herbstsaison.

Einige unserer kommenden Aktivitäten:

Freitag, 28. Oktober, ab 18.30 Uhr

„**Mini Chuchi, dini Chuchi**“ geht in die dritte Runde. Da freuen wir uns auf Teres mit ihrer Crew. Sie werden den Kochlöffel schwingen.

Sonntag, 13. November 2016, 10.00 Uhr

Fototreffen Piemont, mit Brunch und Präsentation der Reise nach Dresden und Prag.



© Michael Wagemann

**Freitag, 9. Dezember 2016 bis
Sonntag, 11. Dezember 2016**

Christkindelmarkt in München, die Isar-Metropole mit Herz.

Freitag: Fahrt nach München mit anschliessender Besichtigung des Weihnachtsmarktes. Münchner Abend.

Samstag: Morgen zur freien Verfügung. Nachmittags Fahrt nach **Augsburg**, Besichtigung des Marktes und Konzertbesuch mit dem Chor der „Regensburger Dom-Spatzen“. Übernachtung in München.

Sonntag: Rückfahrt mit einem Abstecher in **Ulm**.



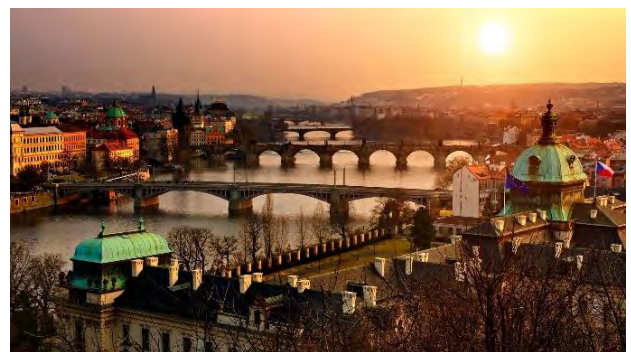
→ Für diese tolle Reise sind noch Plätze verfügbar. Kontaktdaten siehe unten.



Und zu guter Letzt, zur Vorfreude und zum Reservieren dieses Termins:

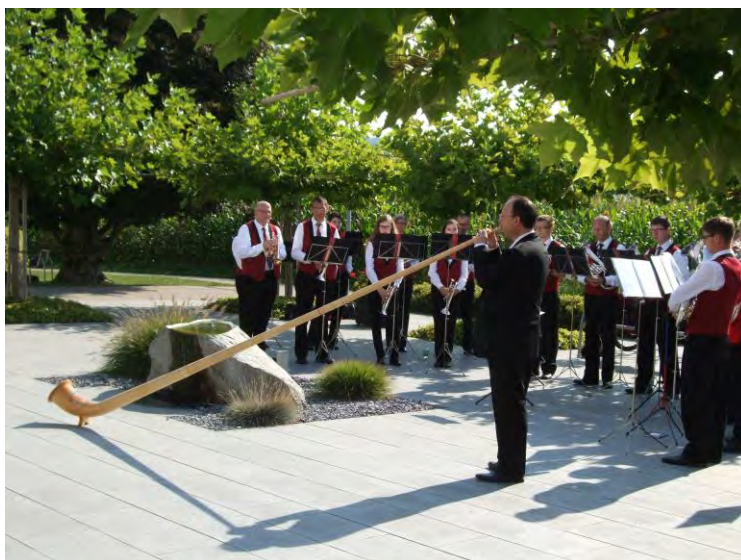
**Sonntag 11. Juni 2017 bis
Dienstag, 20. Juni 2017**

Reise nach Dresden und Prag
Das Detailprogramm folgt.



Auskunft und Anmeldung:

Verein Kultur Haus Zuswil, Postfach 153,
6218 Ettiswil, per SMS (079 330 69 94)
oder Email (jean.salamin@bluewin.ch).



Sakramentsfest-Ständli im Pflegeheim Sonnbühl

Es gehört fest zum Programm der Feldmusik, am Sakramentsfest nach der kirchlichen Prozession durchs Unterdorf den Bewohnern des Pflegeheims Sonnbühl ein Vormittagsständchen zu bringen.

Auf der Sonnenterrasse, bei sommerlichen Temperaturen und zu volkstümlichen Stücken, konnten die Senioren die Musikanten beobachten und sich anschliessend über deren Herkunft und über Verwandtschaftsbeziehungen unterhalten.



Heimleiter René Vinatzer betonte in einer kurzen Ansprache, dass der Besuch der Feldmusik immer wieder eine Bereicherung im Heimalltag sei.

Eine besondere Herausforderung stellte das Ständchen für die beiden jungen Musikanten Ivan Egli und Timo Bättig dar, sind sie doch erst seit den Sommerferien in der Band und kennen deshalb die Stücke noch nicht so gut. Sie haben sie mit Bravour gemeistert!



LOTTO

FM Ettiswil

MZH Ettiswil

**Samstag, 15. Oktober 2016
20 bis 24 Uhr**

**Sonntag, 16. Oktober 2016
18 bis 22 Uhr !Neu!**

75

76

66

68

51

Alles Matchgänge
Jackpot/Gänge bis 10 Preise

42

48

Goldvreneli
diverse Gutscheine

30

Gefüllte Leiterwagen / Tablet Computer
Notebook / grosse Fleisch- und Lebensmittelpreise

24

29

Staubsaugerroboter
Matchpreise zur Auswahl

12

Reka-Checks / Lotterielose
kein Preis unter Fr. 25.–

3

8

Dauerkarte nur Fr. 20.–
1. Gang gratis

Oktoberfest



Freitag, 30. September 2016

Jlgensaal Ettiswil

ab 18.00 Uhr Türöffnung

ab 19.00 Uhr Live Musik

Eintritt Fr. 7.-

**Dirndl Premierung
Hauptpreis im Wert
Fr. 299.-**

**Benno & Corinne
Dagner**



guggichacheler
ettiswil 1984

Landgasthaus
JLGE ettiswil
Wo man sich trifft und gut isst

EICHHOF
BRAUTRADITION
SEIT 1834



**Gemeinnütziger Frauenverein
Grosswangen – Ettiswil – Alberswil**

**Traktorenplausch an der
Kilbi in Grosswangen**

Auch dieses Jahr organisieren wir für alle kleinen Traktorenfans einen spannenden Kindertraktoren-Parcours an der Grosswanger Kilbi. Gönnen Sie Ihren Kindern diesen Spass und besuchen Sie uns doch am Kilbisonntag, 9. Oktober, zwischen 13.00 Uhr und 16.00 Uhr im Hof des Betagtenzentrums Linde.

Für Plausch und Unterhaltung ist gesorgt!

Winterbalsam herstellen

Sie erhalten einen Einblick in das Handwerk des Salben-Herstellens und haben die Möglichkeit, für sich und ihre Familie einen Balsam herzustellen, welcher sie durch den Winter begleiten und zu Linderung verhelfen wird. Des Weiteren gibt Andrea Döring Tipps und Tricks rund um die Anwendung des Balsams und was man noch tun kann um gesund und fit durch den Winter zu kommen.



Wann: Mittwoch, 26. Oktober 2016
von 19.30 bis ca. 22.30 Uhr

Wo: Schulküche Ettiswil

Kursleiterin: Andrea Döring-Wermelinger
Dipl. Aromatherapeutin,
Pflegefachfrau HF NDS Not-
fall, Familienfrau

Mitbringen: Ein ca.2,5 dl grosses Kon-
figlas, evtl. Schreibzeug für
Notizen

Kosten: Fr. 20.– inkl. Material und
schriftliche Unterlagen

Anmeldung: Bis 14. Oktober 2016 an:

Vreni Meier ☎ 041 980 69 61

✉ vreni.meier@sgf-frauen.ch

Bea Bützberger ☎ 041 982 05 15

✉ bea.buetzberger@sgf-frauen.ch

iPad Einsteigerkurs



Sie besitzen einen iPad oder möchten gerne einen kaufen? Sie interessieren sich für die korrekte, vielseitige Benutzung dieses Gerätes und wie Sie es im Alltag gut und vielseitig einsetzen können? Dann ist dieser Kurs genau richtig für Sie!

Im Kurs erhalten die Teilnehmer viele Tipps & Tricks, damit sie mit dem modernen Gerät im Alltag besser umgehen können. Die Unterstützungen, welche diese iPads bieten, können positiv im Alltag eingebracht werden.

Wann: Donnerstag, 3. November
Donnerstag, 10. November

Zeit: Jeweils 13.30 – 16.10 Uhr
(3 Lektionen)

Kursleitung: Roland Spengler,
Klubschule Migros Sursee

Kursort: Klubschule Migros Sursee
(Fahrgemeinschaften werden organisiert)

Kosten: max. Fr. 160.– pro Person

Voraussetzung:

Eigener iPad inklusive Ladekabel muss mitgebracht werden. Wir arbeiten auf der Basis des Betriebssystems iOS, daher betrifft der Kurs nur die iPads und nicht Tablets anderer Anbieter.

Wichtig:

Der Kurs wird bei mindestens 8 Anmeldungen durchgeführt, maximal können 12 Personen am Kurs teilnehmen.

Achtung

**Nur kurze Anmeldefrist:
bis 5. Oktober an**

Bea Bützberger ☎ 041 982 05 15

✉ bea.buetzberger@sgf-frauen.ch

Ursula Geisser ☎ 041 980 57 61

✉ ursula.geisser@sgf-frauen.ch

Ferienpass Ettiswil-Alberswil-Kottwil Nächster Ferienpass 2018

Das Ferienpass-Team hat sich entschieden, nächstes Jahr eine Pause einzulegen. Wir freuen uns, allen Kindern im 2018 den nächsten Ferienpass anbieten zu können.



Gemeinnütziger Frauenverein
Grosswangen – Ettiswil – Alberswil



Frauenverein
Ettiswil – Alberswil – Kottwil

Morgentreff

Mittwoch, 19. Oktober 2016
9.00 – 11.00 Uhr im Sigristenhaus

Systemische Aufstellungsarbeit
Referentin: Monika Suppiger-Marti, Ettiswil

Wie Beziehungen und friedlicheres Zusammenleben besser gelingen.



Was unsere Ahnen erlebt haben, kann unser Leben und das unserer Kinder behindern, blockieren jedoch auch stärken. Wie wir aufgewachsen sind und was wir in unserer Familie erfahren haben, beeinflusst unser Leben und unsere Beziehungen oft mehr, als es uns lieb und bewusst ist.

Oft machen die Kinder mit ihrem Verhalten auf die ungelösten Themen aufmerksam und lassen uns nach Lösungen suchen.

Die systemische Aufstellungsarbeit (Familienaufstellung) bietet Möglichkeiten dazu, Ordnungen zu erfahren, Themen und Beziehungen zu klären und zunehmend ein erfüllteres und glücklicheres (Familien) - Leben zu führen.

Im Unkostenbeitrag von Fr. 10.– sind Vortrag, Kaffee/Tee und Brötli inbegriffen.

Wir laden Sie ganz herzlich zu diesem interessanten Morgentreff ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

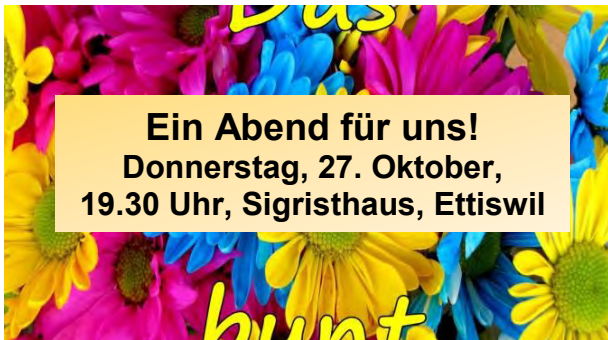


Lisme- **Spiel** Stöbli
offen!



Nächster Treffpunkt:
Donnerstag, 6. Oktober 2016,
14 bis 16 Uhr, Sigristhaus

Margrith und Sonja freuen sich mit Ihnen auf einen gemütlichen Nachmittag mit Stricken und Spielen bei Kaffee und Kuchen. Jede Frau, gleich welches Alter, ist herzlich willkommen.



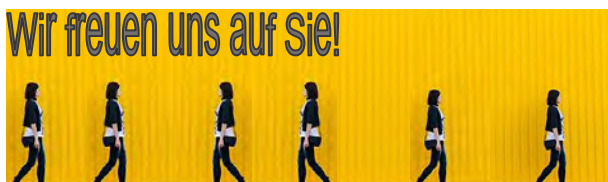
Unser Leben ist bunt wie die Jahreszeiten

Zu diesem Thema lädt Sie die Liturgiegruppe herzlich zu einem farbigen Frauenabend ein. Farben begleiten uns überall und sie beeinflussen uns mehr, als wir denken.

Welche Farbe hat der Herbst – das Leben – das Glück – der Abschied – die Liebe – der Tod – die Geburt – und ich etc.?

Nehmen Sie sich Zeit für einen Abend der besonderen Art. Seien Sie offen und lassen Sie sich auf einen farbigen inspirierenden Frauenabend ein.

Ohne Anmeldung!



Schweizer Erzählnacht für Kinder mit Nacht-Café für Erwachsene
Freitag, 11. November, 19 Uhr,
Sigristhaus, ohne Anmeldung

Kurzgeschichten, Tee, Kaffee, Bettmüpfeli und Geheimnisvolles. Wir freuen uns, Kinder ab dem 4. Altersjahr zu begrüßen. Die kleinen Kinder dürfen auch von den Eltern begleitet werden.

Senta Herrmann, Rolf Lindemann und Sabine Steinmann erzählen streng geheime Geschichten. Darum dürfen wir auch hier nichts verraten!

Um 20 Uhr gibt's eine Bettmüpfeli-Pause. Die kleinsten Zuhörerinnen und Zuhörer (4 Jahre bis und mit Kindergarten) werden nach der Bettmüpfeli-Pause, ca. 20.15 Uhr, wieder von ihren Eltern abgeholt. Bei den grösseren Kindern geht es geheimnisvoll weiter bis ca. 21 Uhr. Für die Erwachsenen erzählt Leonie Grunder Kurzgeschichten im Nachtcafé.

Jassturnier für Frauen
Dienstag, 15. November 2016
19.30 Uhr, Pfarrsaal in Ettiswil



Jassen unter Frauen in einem ungezwungenen und gemütlichen Rahmen. Unter kompetenter Leitung von Heidi Ludin spielen Sie mit einer immer wieder neu zugelosten Partnerin den Schieber.

Wir freuen uns auf viele Frauen, die Freude an einem gemütlichen Jass, an einem fröhlichen Frauen-Abend haben.

Begegnungscafé für Witwen/Witwer
Donnerstag, 14. November 2016
14 bis 16 Uhr, Sigristhaus





Grünzeug/ Rückschnitt rund ums Haus?

Schneiden Sie demnächst rund um Ihr Haus **Buchs, Eiben, Koniferen oder Efeu mit Beeren zurück? Oder entfernen Sie gleich ganze Bäume davon?**

Wenn sich dieses Grünzeug gut fürs Binden von Adventskränzen eignen kann, freut sich die Pfadi Delta auf Ihre Unterstützung. Wir benötigen auch dieses Jahr wieder eine grosse Menge davon.

Mitteilungen an:
stoeckli.cecile@bluewin.ch
041 980 59 61 oder 077 450 34 26 oder
eine Leiterin oder einen Leiter

Im November erhalten Sie die Gelegenheit, bei der Pfadi einen Adventskranz zu bestellen. Weitere Informationen dazu lesen Sie im November-Mobile.



Herzlich willkommen beim Skiclub Ettiswil!

Der Skiclub Ettiswil feiert dieses Jahr das 50-Jahre-Jubiläum! Es freut uns, dass wir dir für die kommende Schneesaison wieder ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie präsentieren dürfen.

Wir bieten dir die Möglichkeit, die schönsten Seiten der weissen Jahreszeit mit uns zu erleben. Unter den Schneesport-Kursen für Kinder und Jugendliche sowie dem Ski- und Snowboardrennen ist bestimmt auch etwas für dich dabei. Konnten wir dich schon «gluschtig» machen für einige unbeschwerte Tage in den Bergen mit Schnee, Sonne und viel Spass? Dann besuche uns auf der Website www.skiclub-ettiswil.ch oder schau dir unser Winterprogramm an, welches per Post verschickt wird. Darin findest du alle weiteren Infos. Übrigens; wir sind auch auf Facebook: www.facebook.com/skiclubettiswil

Unser Angebot

- Ski- und Snowboardkurse für Kinder und Jugendliche
- Rookie-Days für jene, die mehr wollen (für 12 – 16-Jährige)
- Ski- und Snowboardrennen für alle
- Skitechnik-Kurs für Erwachsene

Unterrichtsdaten

4-Tages-Kurs (Unterrichtstage 1 – 4):
14., 21. und 28. Januar, 4. Februar 2017

2-Tages-Kurs (Unterrichtstage 1 + 2):
14. und 21. Januar 2017

Das öffentliche Skirennen findet am 11. Februar 2017 statt!



Vereinsausflug 2016

Am Wochenende vom 17./18. September stand unser Vereinsausflug auf dem Programm.

19 Alpenclübler machten sich am Samstagmorgen auf den Weg Richtung Luzern. Dort wartete bereits das Schiff, welches uns über den Vierwaldstättersee nach Alpnachstad brachte. Wenige Meter neben der Schifflanlegestelle hatte unser Chauffeur Eugen Schlüssel und der Präsident Lukas Bühlmann ein Feuer vorbereitet, auf dem schon bald die ersten Cervelats aus dem Rucksack gebraten wurden.



Mit den ersten Regentropfen nach dem Mittag verließen wir unsere Mittagsrast und fuhren weiter nach Oberrickenbach. Von dort aus brachte uns die Luftseilbahn auf die Bannalp. Nach dem verstauen vom Gepäck in der Chrüzhütte gingen wir zu Fuß hinunter zum Bannalpsee. Dort genossen die einen im Berggasthaus Bannalpsee ein Dessert oder Speckplättli und die anderen liefen auf dem Rundweg um den See.

Das Nachtessen genossen wir wieder oberhalb vom See in der Chrüzhütte, wo wir dann auch den Abend und die Nacht verbrachten.



Dichter Nebel, dunkle Wolken und leider immer noch Regen erwarteten uns am Sonntagmorgen.

Nach dem Frühstück machten wir uns wieder zu Fuß auf den Weg. Via Urnerstaffel und entlang am See gingen wir zur kleineren Seilbahn, welche uns wieder zurück nach Oberrickenbach brachte.



Von dort aus fuhren wir zu unserem letzten Ziel, dem Seilpark in Engelberg. Zum Start durften wir feine Äpller Makronen vom offenen Feuer genießen, bevor dann auch schon die Ausrüstung verteilt und die Instruktionen bekannt gegeben wurden. Leider wagte sich schlussendlich nur ein kleiner Teil der Reisegruppe auf die 6 unterschiedlich anspruchsvollen Kletterlinien, welche doch auch den einen oder anderen Schweißtropfen forderte. Gegen 16.00 Uhr traten wir die Heimreise Richtung Kottwil an.

Trotz dem regnerischen Wetter war es wieder einmal mehr ein gemütlicher und toller Anlass.

Lukas Bühlmann



ZSAV / EASV Nachwuchs Gruppenmeisterschaft

Am Sonntag, 11. September trafen sich die besten Nachwuchsschützen des Eidgenössischen Armbrustschützenverbandes zum Nachwuchs GM-Final 2016 in Uhwiesen um den Schweizer-Meister zu ermitteln.

In zwei Heimrunden konnten sich alle Vereine des Zentralschweizer Armbrustschützenverbandes mit einer beliebigen Anzahl von Gruppen für den GM-Final des ZSAV 2016 qualifizieren. Eine Gruppe setzt sich aus drei Schützen zusammen. Unsere Gruppe setzte sich zusammen aus Tobias Felber, Sarina Helfenstein, Thierry Christen.

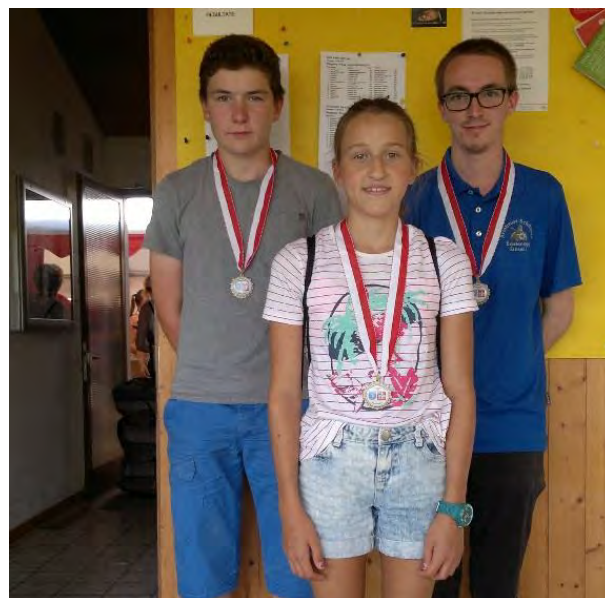
In der ersten Heimrunde erzielte die Gruppe 273 Punkte (Tobias 95, Thierry 92, Sarina 86). Dies bedeutete in der Zentralschweiz den 2. Zwischenrang.

In der zweiten Heimrunde steigerte sich das Trio und erreichte 277 Punkte (Thierry 94, Tobias 92, Sarina 91). Mit einem Total von 550 Punkten aus den beiden Heimrunden qualifizierten sie sich für den Final des ZSAV vom 27. August in Wohlen.

An diesem Final konnten sie die guten Trainingsresultate bestätigen und mit 552 Punkten (Thierry 187, Tobias 184, Sarina 181) klassierten sie sich souverän auf dem 1. Rang. Als Sieger des Zentralschweizerfinals waren sie direkt für den Eidg. Nachwuchs GM-Final qualifiziert.

Am Sonntag, 11. September 2016 durften wir an den Eidg. GM-Final nach Uhwiesen reisen. Für diesen Final musste die Gruppe neu zusammengesetzt werden. Insgesamt waren 15 Gruppen aus der ganzen Schweiz für diesen Wettkampf qualifiziert.

Der Wettkampfverlauf entwickelte sich nicht ganz nach den Wünschen der NAWU-Schützen. Mit einem Total von 515 Punkten (Sarina Helfenstein 187, Tobias Felber 178, Roman Schraner 150) klassierte sich das Trio auf dem 13. Schlussrang.



Roman Schraner, Sarina Helfenstein, Tobias Felber

Herzliche Gratulation



Einladung zum Herbstschiesen

Auch dieses Jahr laden wir herzlichst ein zum Herbstschiesen im Armbrustschützenhaus in der Brestenegg.

Tolle Fleisch- und Naturalpreise liegen bereit. Jeder erhält einen Preis. Teilnahmeberechtigt ist jedermann von 10 bis 99 Jahren! Natürlich stehen Betreuer geduldig zur Seite.

Neben dem Herbstschiesenstich kann auch ein Sie & Er – Stich geschossen werden.

Am besten schaut mal vorbei! Natürlich ist auch die Schützenstube an beiden Tagen geöffnet.

Schiesszeiten:

Samstag, 15. Oktober 2016
14.00 - 17.00 Uhr

Sonntag, 16. Oktober 2016
10.00 - 16.00 Uhr

Der Absendet mit Nachtessen findet am Samstag, 5. November 2016 ab 19.30 Uhr im Schützenhaus Brestenegg statt!

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und wünschen allen "Gut Schuss"



Raclette Hütte an der Kilbi vom 7. – 9. Oktober 2016

Am Kilbi – Freitag ist die Raclette Hütte ab 16.30 Uhr offen. Bei einem gemütlichen Feierabendbier wird die Kilbi so richtig eingeläutet. Das Länderspiel Ungarn – Schweiz wird live übertragen.

Am Samstag öffnen wir unsere Tür um 18 Uhr und am Sonntag ab 11 Uhr.

Geniessen Sie ein feines Raclette und einen guten Tropfen Wein in unserer gemütlichen Alphütte auf dem Parkplatz des Restaurants Pinte.



Der FC Grosswangen freut sich sehr auf Ihren Besuch.

Vorschau: Samstag, 19. November 2016, Gross- & Klein-Turnier





Feldschützengesellschaft Ettiswil



Jugend + Sport Sportschiessen

Nachwuchskurs Luftgewehr 10m

Die Freiluftsaison neigt sich dem Ende entgegen. In der kalten Jahreszeit führen wir wieder den Luftgewehrkurs 10 m durch. Dieser dauert vom 18. Oktober 2016 bis 22. März 2017. Kursort ist die 10 m Schiessanlage im Armbrustschützenhaus Ettiswil. Die Kurse finden jeweils am Dienstag- oder Mittwochabend statt. Es ist uns ein Anliegen die Nachwuchsschützen alters- und stufengerecht am Druckluftsportgerät Gewehr 10m auszubilden. Das Ausbildungsprogramm ist ausgerichtet nach den Kriterien von Jugend + Sport.

Teilnehmen dürfen alle Mädchen und Knaben der Jahrgänge 2007 bis 1997. Grossen Wert legen wir auf den Teamgeist unter den Teilnehmern sowie Spass und Freude während dem ganzen Kurs. Vielleicht schlummert irgendwo eine zukünftige Schweizermeisterin oder ein zukünftiger Schweizermeister.

Mit einem Unkostenbeitrag von Fr. 30.00 für den ganzen Kurs bist du dabei. Gerne erwarten wir deine Anmeldung bis am **8. Oktober 2016**. Nach Anmeldeschluss werden wir die Gruppen einteilen und das detaillierte Kursprogramm bekanntgeben.



----- Abtrennen -----

Anmeldetalon

Name: Vorname: Geb.-Datum:

Adresse: PLZ / Wohnort:

Telefonnummer: Unterschrift:
(Bei Minderjährigen Unterschrift der Eltern)

Gewünschter Tag

Dienstag

Mittwoch

Auskunft und Anmeldung bei Margrit und Walter Häfliger, J+S-Leiter Sportschiessen, Dorf 6, 6218 Ettiswil, Telefon 041 / 980 37 60. Natel 079 / 257 12 83 oder per E-Mail: wdhlada@bluewin.ch

Volleyball Plausch-Night

Bereits zum zweiten Mal haben sich an der Plausch-Night des VBC Ettiswil die Musikanten/innen der Feldmusik nicht im Musizieren und der STV nicht im Turnen gemessen. Nein, bei der Plausch-Night wurden die spielerischen Fähigkeiten im Volleyball getestet.

Erfreuliche 10 Mannschaften zusammengesetzt aus Dorfvereinen und anderen Gruppierungen haben sich zum Turnier angemeldet.



Bei sehr spannenden und ausgeglichenen Partien wurde bis um Mitternacht um jeden Punkt gekämpft. Das durchaus ansprechende Niveau der Spiele liess auf eine gute Vorbereitung der verschiedenen Teams schliessen. Bestimmt musste die eine oder andere Probe der Guggichacheler und der Feldmusik hinhalten um an der Kondition und Spieltechnik zu feilen.

Nebst den Spielen kam aber selbstverständlich auch das gesellschaftliche nicht zu kurz. So wurden die Spielpausen genutzt, um gemeinsam etwas zu trinken, Gespräche zu führen und zwischendurch über gewonnene Spielsätze zu prahlen.

Im Final setzte sich schliesslich die Mannschaft „Namenlos“ gegen die Guggichaler zum Turniersieg durch. Wobei „Namenlos“ eigentlich ein nicht sehr passender Mannschaftsname war. Bestand doch die Mehrheit der Spieler/innen aus der Familie Steinger.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Halle im September 2017.

Rangliste:

1. Namenlos; 2. Guggichacheler; 3. Eintracht Prügel; 4. Bümpliz 34; 5. STV Ettiswil2 und Mänerturner; 7. Feldmusik 2; 8. Feldmusik 1; 9. STV Ettiswil 1; STV Ettiswil 3

Weitere Fotos unter www.vbcettiswil.ch

Siegerteam „Namenlos“





Winterprogramm 2016/17

Am **Donnerstag, 27. Oktober 2016**, findet der **letzte Lauftreff für diese Sommer-Saison** statt.

Auch dieses Jahr ist wieder einiges „gelaufen“. Im Frühling führten wir den dritten Einsteigerlaufkurs durch. Es haben erfreulicherweise 18 Einsteigerinnen diesen Kurs absolviert. Wir freuen uns, dass einige dieser Kursteilnehmerinnen und auch Teilnehmer der letztjährigen Kurse nun regelmäßig bei unserem Lauftreff mitmachen. Denn: Lauftraining ist keine Hexerei! Wer die Einsteigerhürde schafft, bleibt meistens dabei!

Abschlusshöck

Wir lassen zusammen die vergangene Lauftreff-Saison ausklingen. Dazu treffen wir uns am **Donnerstag, 3. November 2016, ab 20.00 Uhr** im Egghus Ettiswil zum gemütlichen Beisammensein und Pizzaessen.

Wir laufen und walken auch in der Herbst- und Winterzeit weiter!

Ab NOVEMBER 2016

sieht unser Programm wie folgt aus:

Walking, Nordic Walking:

Donnerstag 18.45 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Gemeindekanzlei

Laufen

Samstag 16.30 Uhr

Treffpunkt: Sportplatz Büelacherhalle.

(wir starten ohne gemeinsames Einlaufen direkt um 16.30 Uhr!)

Und übrigens: Solange man mit Freude und Lust laufen oder walken geht, ist man auf der gesunden Seite!

SwissLauftreff-Team Ettiswil

Luzia Dober, Pia Barmettler, Margrit Naef, Esther Arnold, Martin Dober, Urs Küng, Beatrice Ambühl, Irma Strässle

Kontakt: Irma Strässle (Standortleiterin)



Tel. 041 970 02 18;

E-Mail: ir.straessle@bluewin.ch

www.swisslauftreff.ch

Glück durch Bewegung

Weißt du, wie man Glücksgefühle schnell und absolut preiswert erzeugen kann? Durch Bewegung, durch Sport, durch Laufen, Schwimmen, Radfahren, Wandern, und, und, und.



Es ist nicht die Hochleistung, es ist die Ausdauer, die uns glücklich macht. Genau wie der Körper profitiert auch das Gehirn von Sport und Bewegung. Wer körperlich aktiv ist, denkt besser, wird selbstbewusster und ausgeglichener. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt, dass sich Erwachsene mindestens 150 Minuten (= 2,5 Stunden) pro Woche bei mittlerer Intensität körperlich bewegen sollten, um die Gesundheit zu fördern oder zu erhalten. Wenn man sich intensiver bewegt, genügt die Hälfte.

Lege selbst fest, was du schaffen willst, denn auch das schafft Glücksgefühle!



Spannendes Faustballturnier

Am Samstag, 17. September fand bei gutem Herbstwetter das 28. Faustballturnier der Männerturner Ettiswil statt. Mit viel Wetterglück konnte das Turnier auf dem Sportplatz trocken beendet werden. Die acht Mannschaften kämpften engagiert und fair um Punkte und den Turniersieg. Die Zuschauer und Schlachtenbummler konnten schöne Spielzüge und gut herausgespielte Punkte beklatschen. Die Festwirtschaft sorgte dafür, dass die Spieler sich zwischendurch stärken und nach dem Turnier in gemütlicher Runde zusammensitzen konnten.

Die Männerturner Ettiswil erreichten den guten 5. Rang. Nach etwas harzigem Start lief es ihnen immer besser, so dass die drei letzten Spiele allesamt gewonnen wurden. Ein Dankeschön geht an die Ballonsponsoren und die Helfer, welche die Durchführung des Faustballturniers ermöglichten.



Als Sieger des spannenden Turniers schwang die Faustballgruppe Ettiswil obenauf, die beim Final die Männerriege Fischbach bezwang. An der Rangverkündigung konnten die Faustballer ihren Lohn in Form von gluschtigen Fleischpreisen entgegen nehmen. Die Siegermannschaft darf die schöne Zinnkanne als Wanderpreis ein Jahr lang behalten und muss sie im nächsten Jahr verteidigen.

Wanderung auf den Niesen

Bei angenehmen Sommerwetter begaben sich die Männerturner Anfang September auf ihre Vereinsreise auf den Niesen. Nach dem erfrischenden Kaffeehalt ging es mit der Bahn nach Mülenen. Für den steilen Aufstieg wurden verschiedene Routen gewählt, alle kamen aber heil in Schwandegg an und stiegen in die Bergbahn. Auf dem Niesen wurde zuerst der Durst gelöscht, der Hunger gestillt und dann die prächtige Rundschau genossen. Entspannt ging es mit Bahn und Schiff weiter nach Thun, wo ein Aufenthalt mit Imbiss folgte. Zu schnell ging gelungener Ausflug dem Ende entgegen und die Turner machten auf die Heimreise.



Besten Dank an den Organisator Pee.



Gemeindeverwaltung Ettiswil

Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Homepage: www.ettiswil.ch

041 984 13 20 Kanzlei
041 984 13 21 Steueramt
041 984 13 25 Gemeindeammannamt
041 984 13 29 Fax

Die Schalter sind wie folgt geöffnet:
MO bis DO 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 17 Uhr
FR 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 16 Uhr

Steueramt: Schalter ist geschlossen: Mittwoch- und Freitag-Nachmittag

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.

Schule Ettiswil 041 984 13 51

ElternMitwirkung

Cornelia Künzli: 041 980 50 25
elternmitwirkung@ettiswil.educanet2.ch

Tagesplatzvermittlungsstelle Willisau

Marianne Kathol, Willisau 041 970 22 60
Mail: tpv@kinderbetreuung-willisau.ch

Jugendarbeit

jugendarbeit@ettiswil.ch 079 829 31 13

Regionales Betreibungsamt Willisau

041 972 63 30; Fax 041 972 63 34
Mail: betreibungsamt@willisau.ch
[www.willisau.ch/stadt-willisau/
dienstleistungszentrum/betreibungsamt](http://www.willisau.ch/stadt-willisau/dienstleistungszentrum/betreibungsamt)

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Mail: zivilstandsamt@willisau.ch
Schlossstrasse 5 041 972 71 91
6130 Willisau Fax 041 972 71 90

Sozial-BeratungsZentrum Amt

Willisau: Mütter- und Väterberatung

Beratungstag am **1. Donnerstag** des Monats im **Pfarrsaal, Surseestrasse 2**

Telefonische Anmeldung:

Telefon 041 972 56 30
von 8.00 – 12.00 Uhr/13.30 – 17.00 Uhr

Telefonische Beratung täglich von 08.00 – 09.30 Uhr

E-Mail: mvb.willisau@sobz.ch

Website: www.sobz.ch

Hausärztliche Notfallpraxis

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an. Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie den Ärztenotruf Luzern (Fr. 3.23/Min.) an, die Ihren Besuch in der hausärztlichen Notfallpraxis Wolhusen koordinieren.

Ärztenotruf Luzern 0900 11 14 14
Lebensbedrohliche Notfallsituationen:144

Spitex Region Willisau

Dorfstrasse 54, 6142 Gettnau
Telefon: 041 972 70 80
Email: info@spitexregionwillisau.ch
www.spitexregionwillisau.ch
Bürozeiten: 8 bis 12 Uhr / 14 bis 17 Uhr

Besuch-, Betreuungs- und Entlastungsdienst

Margrit Leuenberger 041 980 24 70
Ausserdorf 31a, Ettiswil

Bestattungsunternehmen

Josef Ambühl 041 980 15 64
Ausserdorf 39, Ettiswil 079 437 15 50

Friedhofverwalter

Urs Boog 041 984 13 25
Gemeindeammann, Ettiswil

Impressum

Mobile

Seit November 2001 offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Ettiswil und der Ettiswiler Vereine. Erscheint 12 x pro Jahr

Redaktion

Gemeindekanzlei Ettiswil

Titelseite

Priska Ziswiler, Wauwilerstrasse 31, 6218 Ettiswil

Redaktionsadresse

Mobile, Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Redaktionsschluss

Ausgabe November 2016: Mittwoch, 19. Oktober 2016

Email-Adresse

mobile@ettiswil.ch

Telefonnummer

041 984 13 31

Auflage

1250 Exemplare in alle Haushaltungen der Gemeinde gratis

Abo-Dienst

Abonnementspreis für Auswärtige: Fr. 40.– pro Jahr

Bestellung bei Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Oktober 2016

Herbstferien: 1. Oktober bis 16. Oktober 2016

Sa	01.	FC Grosswangen	4. Liga, SC Nebikon, 18 Uhr
So	02.	Jodlerklub Edelweiss	Erntedankfest, 10.15 Uhr
Mo	03.	Gemeinde	Häckseldienst, ab 7.30 Uhr, Strassenrand
Mo	03.	Seniorengruppe Silberstreifen	Jassen im Sonnbühl, Ettiswil
Do	06.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Do	06.	Mütter- und Väterberatung (Pfarrsaal, Surseestrasse 2)	10.30 - 12.00 / 13.30 - 14.30 Uhr, mit Anmeldung 14.30 - 16.00 Uhr, ohne Anmeldung, Pfarrsaal
Do	06.	Frauenverein	Lisme-/Spielstöbli geöffnet ab 14 Uhr, Sigristhaus
Fr-So	07.-09.	FC Grosswangen	Raclette-Hütte in Grosswangen
Sa	08.	Feldschützen	Anmeldeschluss für Nachwuchskurs Luftgewehr
Sa	08.	Agrarmuseum	Schafe mit Hütehund zu Besuch, 10 - 17 Uhr
Sa	08.	Young Brassers	Abschlusskonzert, 19 Uhr, Büelacherhalle
Mo	10.	Gesundheitsförderung	Tag der Psychischen Gesundheit
Mi	12.	CVP	Senioren-Jass, Rest. Brauerei, Altishofen
Fr	14.	Feldschützen	Absenden Herbstschieszen, 19.30 Uhr
Sa	15.	FC Grosswangen	4. Liga, FC Entlebuch, 18 Uhr
Sa/So	15./16.	Feldmusik	Lotto, Büelacherhalle, abends
Sa/So	15./16.	Armbrustschützen	Herbstschieszen, Armbrustschützenhaus
Mi	19.	Frauenvereine	Morgentreff, Sigristhaus, 9 Uhr
Mi	19.	Samariterverein	Vereinsübung, Exkursion
Mi	19.	Mobile	Redaktionsschluss
Do	20.	VBC	Match, Damen 5. Liga, 20 Uhr, Turnhalle
Fr	21.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Fr	21.	Pfadi Delta	GV
Fr	21.	Help	Helpübung, Dorf 10, 18.30 - 20.30 Uhr
Fr	21.	Skiclub Ettiswil	Geburtstagsparty, ab 16 Uhr, Gemeindeparkplatz
Sa	22.	Naturlehrgebiet	Auf der Spur des Eichelhäher, 10 bis 11.30 Uhr
So	23.	STV	Vereinsturntag
So	23.	Agrarmuseum	Holzspalten mit Dampfloki, 10 - 17 Uhr
Mo	24.	Seniorengruppe Silberstreifen	Wandern
Mo	24.	ElternMitWirkung	Vortrag, 19.30 Uhr, Sigristhaus
Mi	26.	Gemeinde	Papiersammlung, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Mi	26.	Samariterverein	Reanimation Grundkurs, Ettiswil, Dorf 10
Mi	26.	Gemeinnütziger Frauenverein	Winterbalsam herstellen, 19.30 Uhr, Ettiswil
Do.	27.	Naturlehrgebiet	Vortrag: Buntspecht, 18.30 - 20. 0 Uhr
Do	27.	Frauenverein	"Abendveranstaltung für Frauen", 19.30 Uhr
Do-Sa	27.-29.	Samariterverein	Nothilfekurs, Dorf 10
Sa	29.	FC Grosswangen	4. Liga, FC Buttisholz, 18 Uhr
Sa	29.	STV	GV
Sa	29.	MTV Kottwil	GV
So	30.	Stimmen Festival Ettiswil	Tage d. Kulturlandschaft, 17 Uhr, Schloss Wyher
So.	30.	Agrarmuseum	Start zur Winterpause bis Ende März 2017
Mo	31.	Gemeinde	Kartonsammlung, 7 - 12 Uhr, Werkhof
Mo	31.	VBC	Wintermeisterschaft, 20.30 Uhr, MZH Kottwil
Mo	31.	AHV-Zweigstelle	Anmeldeschluss für Prämienverbilligung

November 2016

Allerheiligen: Dienstag, 1. November 2016

Mo	07.	Präsidentenkonferenz	20 Uhr, Sigristhaus
----	-----	-----------------------------	---------------------

Redaktionsschluss für November-Mobile: Mittwoch, 19. Oktober 2016



FÜROBEBIER!

...ond z'Nacht ide Schiihütte!

21. Oktober 2016

auf dem
Gemeindeparkplatz
Ettiswil

ab 16 Uhr

 SKICLUB
ETTISWIL